

VERHALTENSTRAINING

„GUT DING BRAUCHT WEILE“

AKZENTE: Der Seminar- und Beratungsmarkt zeigt sich in Österreich vor allem in Hinblick auf in die didaktische Qualität des Gebotenen sehr uneinheitlich. Warum?

KRAXNER: "Im Verhaltenstrainingsbereich fehlen hierzulande einheitliche Ausbildungsstandards ebenso wie Zugangsregelungen. Im Grunde kann jeder, den es gerade juckt, persönlichkeitsbildende Seminare anbieten. Am

verkündeten die Headhunter immer wieder, dass in verantwortungsvolleren Jobs nichts mehr ohne entwickelte „Soft Skills“ geht. Dies hat zum Boom in der Seminarszene beigetragen. Wird aber die Wirksamkeit von Trainings in Sachen Persönlichkeitsentwicklung nicht deutlich überschätzt?

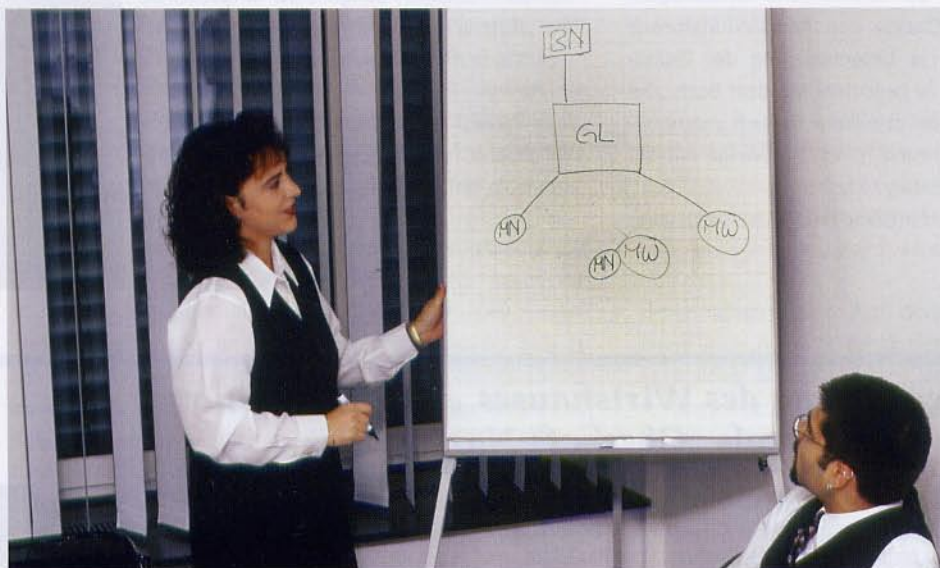
KRAXNER: „Ohne Zweifel pflegt die Branche manchmal dort den Mythos von der eigenen Allmacht, wo eine rea-

Gut Ding braucht nun mal Weile. Ein Rhetoriktraining für Anfänger beispielsweise hat zumindest drei bis fünf volle Tage zu dauern, soll es längerfristig wirken. Darüber hinaus gilt: Regelmäßige Auffrischungen in Anspruch zu nehmen ist für den nachhaltigen Erfolg ebenso wichtig wie die im Seminar erworbenen Techniken aus eigenem Antrieb im Alltag zu erproben. Wer sich erwartet, an einem Wochenende mehr als einige grundlegende Impulse zu erhalten, muss von jedem Training enttäuscht sein. Hochwertige, länger dauernde Seminare bieten den Teilnehmern und Teilnehmerinnen hingegen die Chance im geschützten, strukturierten Rahmen Verhalten nachhaltig zu optimieren und gleichzeitig kompaktes Anwendungswissen zu erwerben.“

AKZENTE: Welche Ausbildung bietet der Arbeitskreis Sozialpsychologie und Gruppendynamik (ASG)?

KRAXNER: "Unser nächster, für Herbst

2003 geplanter Lehrgang wird voraussichtlich den Schwerpunkt auf die politische Rhetorik legen. Er führt über drei Stufen zur Zertifizierung als ordentliche Trainer und Trainerinnen für rhetorische Kommunikation. Die dreistufige Ausbildung umfasst unter anderem Qualifizierungsseminare, supervidierte Trainings, Selbsterfahrung und eine schriftliche Abschlussarbeit."



Politische Rhetorik ist der geplante Themenschwerpunkt des Arbeitskreises Sozialpsychologie und Gruppendynamik für den Herbst 2003

Markt stehen deshalb zahlreichen versierten Profis mit solidem theoretischem Fundament einige tollpatschige Autodidakten und esoterische Scharlatane gegenüber. Die Entwicklung einer allgemeingültigen Ausbildungsordnung für Trainer und Trainerinnen könnte hier Abhilfe schaffen"

AKZENTE: In den vergangenen Jahren

listische Darstellung der eigenen Leistungsfähigkeit angezeigt wäre. Das beste Verhaltenstraining macht aus einem schüchternem Kätzchen keinen kampfstarken Löwen. Deshalb sollte keine Trainingsinstitution weitreichende Persönlichkeitsveränderungen durch Seminare allein versprechen. Manche Enttäuschung wird jedoch aus falschen zeitlichen Erwartungshaltungen der Konsumenten geboren:



INFO

AKZENTE: Was bedeutet für den ASG, der unabhängig ist, die Einbindung in den BSA?

KRAXNER: „Es ist richtig, dass der ASG keine klassische Vorfeldorganisation der SPÖ ist. Die überwiegende Anzahl unserer Mitglieder steht aber der Sozialdemokratie nahe oder ist direkt in die Bildungsarbeit der Partei integriert. Dies kam auch in der zur letzten Nationalratswahl beschlossenen Wahlempfehlung für Caspar Einem zum Ausdruck. Die strukturelle Unterstützung, die der BSA dem ASG gewährt, ist eine unerlässliche Grundlage für den Erfolg unserer Arbeit.“

Christian Kraxner, geb. 1968, ist seit 2002 als Nachfolger von LtAbg. Heinz Vettermann Vorsitzender des ASG. Der Politikwissenschaftler ist als Verhaltenstrainer, Publizist und im Projektmanagement tätig.



Der Vorsitzende des Arbeitskreis Sozialpsychologie und Gruppendynamik (ASG): Christian Kraxner

ASG: SERVICE FÜR BSA-MITGLIEDER

Haben Sie als BSA-Mitglied Fragen zu Verhaltenstraining, Coaching oder TrainerInnenausbildungen, wenden Sie sich an den ASG: Er berät Sie und vermittelt Ihnen bei Bedarf qualifizierte TrainerInnen und BeraterInnen, insbesondere in den Bereichen Kommunikation, Moderation, Verhandlungsführung, Medienarbeit und IT. Darüber hinaus führt der ASG ab Herbst 2003 voraussichtlich wieder eine Ausbildung zum/r TrainerIn für rhetorische Kommunikation durch, deren Schwerpunkt auf der politischen Rhetorik liegen wird.

KONTAKT: ASG - 01/5448044 ODER INFO@ASG.AT

WAS IST DER ASG?

Der Arbeitskreis Sozialpsychologie und Gruppendynamik - kurz ASG - ist sowohl Aus- und Weiterbildungsinstitution als auch Interessensvertretung und Lobby von und für TrainerInnen. Er wendet sich an jene, die human- und sozialwissenschaftliche Erkenntnisse im Rahmen der Erwachsenenbildung weitergeben und dadurch zur Entwicklung effizienter und zugleich humaner Organisationsformen in Politik, Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung beitragen wollen.

Aus der Taufe gehoben wurde der ASG 1974 in Wien. Zu seinen GründerInnen zählten Herwig Stage, Georg Fischhof und Ursula Lux. In der nunmehr fast 30 jährigen Tätigkeit konnte die Organisation eine umfangreiche Erfahrung in der Gestaltung von Aus- und Weiterbildungsprogrammen ansammeln. Dabei wird bis heute versucht, den jeweils aktuellsten wissenschaftlichen Standards zu entsprechen und neue Trends zu reflektieren. Der ASG verfügt darüber hinaus über einen qualifizierten TrainerInnenstaff in den unterschiedlichsten Bereichen.